

Medienmitteilung | 25. Juni 2017

Gleich zwei Gewinner: cie. Les Vikings (BEL) und B.Dance (TWN) mit Berner Tanzpreis ausgezeichnet | Publikumspreis der «Tanzplattform Bern» für Sooyoung Ahn (KOR) | Die vierte Ausgabe der «Tanzplattform Bern», das Festival für Nachwuchschoreografen, präsentierte vom 21. bis 24. Juni 2017 neun Wettbewerbsbeiträge

Bern. In dieser Spielzeit ist die Wahl der Jury gleich auf zwei Gewinner gefallen. Das Choreografen-Duo Victor Launay & Sara Olmo, besser bekannt als cie. *Les Vikings*, sowie der taiwanische Choreograf Po-Cheng Tsai der Gruppe B.Dance sind am Samstag, 24. Juni 2017, im Rahmen der Verleihung der Berner Tanzpreise in den Vidmarhallen jeweils mit dem «Berner Tanzpreis» für die Choreografie «L'aveuglement» und «Innermost» ausgezeichnet worden. Beide Stücke überzeugten die Jury gleichermassen und setzten sich im Wettbewerb um den Berner Tanzpreis gegen sieben weitere Beiträge durch. Die Preisträger des Wettbewerbes, den die Direktorin Tanz am Konzert Theater Bern, Estefania Miranda, 2014 ins Leben gerufen hat, werden für den Tanzabend mit dem Titel «Einstein» in der nächsten Spielzeit (Premiere: 04. Mai 2018) jeweils eine Choreografie mit der Tanzcompagnie Konzert Theater Bern erarbeiten. So entsteht ein zweiteiliger Abend, welcher den berühmten Physiker und Nobelpreisträger aus verschiedenen kulturellen Blickwinkeln beleuchtet wird.

Die Jury würdigte mit dem Preis gleichermassen cie. *Les Vikings* mit «L'aveuglement» für «ein berührendes Duett mit fließender, reichhaltiger Bewegungssprache, von der man gerne mehr sehen möchte» sowie «Innermost» von B.Dance als «farbenreiche, mitreissende und auch humorvolle Choreografie, die in den Bann zieht», wie Stephan Märki, Intendant von Konzert Theater Bern, die Jurybegründung erläuterte.

Den Publikumspreis der «Tanzplattform Bern» gewann der Choreograf Sooyoung Ahn mit seinem Stück «Swan Lake». Mit dem Publikumspreis verbunden ist eine kurze Produktionsresidenz, deren Ergebnis in der Spielzeit 2017.2018 vorgestellt wird.

Die vierte Ausgabe der «Tanzplattform Bern» präsentierte vom 21. bis zum 24. Juni 2017 neun Wettbewerbsbeiträge sowie – ausser Konkurrenz – zwei Kooperationsprojekte mit Schülerinnen der New Dance Academy Bern und den Mitgliedern des KTB Tanzclubs U70. Ausserdem war in Kooperation mit der Stanley Thomas Johnson Stiftung der Preisträger von 2015, Daniel Hellmann, mit seiner Choreografie «Requiem for a Piece of Meat» zu sehen.

Für die Berner Tanzpreise waren 91 Wettbewerbsbeiträge aus 23 Ländern eingegangen. Unter den neun in die engere Wahl genommenen und nach Bern eingeladenen Wettbewerbsbeiträgen befanden sich drei Uraufführungen von Mitgliedern der Tanzcompagnie Konzert Theater Bern.

Jurymitglieder der Tanzplattform 2017 waren Estefania Miranda (Direktorin Tanz Konzert Theater Bern, Kuratorin Tanzplattform Bern), Lucie Machan (Dramaturgin Tanz, Konzert Theater Bern), Ruth Gilgen Hamisultane (Consultant Art & Communication, Bern), Nina Humpel (Herausgeberin tanznetz.de und Künstlerische Leiterin dance München), Hans Henning Paar (Künstlerischer Leiter und Chefchoreograf des TanzTheaterMünster), Lilo Weber (Tanzkritikerin), Christiane Winter (Festivalleitung und künstlerische Konzeption tanztheater international Hannover) und Samuel Wuersten (Künstlerischer Leiter Holland Dance Festival, Co-Direktor von Codarts, Bachelor-Studiengang Contemporary Dance Zürcher Hochschule der Künste).

SUSANNE SCHÄFER
MEDIENVERANTWORTLICHE

Fon +41 (0) 31 329 51 05
susanne.schaefer@konzerttheaterbern.ch